

Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Unterwellenborn für das Haushaltsjahr 2024

1. Nachtragshaushaltssatzung

Auf Grund des §60 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Gemeinde Unterwellenborn folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht (+) um €	vermindert (-) um €	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher €	nummehr festgesetzt auf €
a) im Verwaltungshaushalt die Einnahmen	6.499.097 €	-9.600.000 €	22.192.350 €	19.091.447 €
die Ausgaben	32.600 €	-3.133.503 €	22.192.350 €	19.091.447 €
b) im Vermögenshaushalt die Einnahmen	7.268.200 €	-2.196.603 €	8.099.000 €	13.170.597 €
die Ausgaben	6.361.597 €	-1.290.000 €	8.099.000 €	13.170.597 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von **0,00 €** um **0,00 €** vermindert / **0,00 €** -erhöht und damit auf **0,00 €** neu festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von **3.420.000,00 €** um **-460.000,00 €** vermindert / **110.000,00 €** -erhöht und damit auf **3.070.000,00 €** neu festgesetzt.

§ 4

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt geändert:

Steuerart	erhöht um v.H.	vermindert um v.H.	gegenüber bisher v.H.	auf nunmehr v.H.
1. Grundsteuer A			271 v.H.	271 v.H.
2. Grundsteuer B			340 v.H.	340 v.H.
3. Gewerbesteuer			355 v.H.	355 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag, bis zu dem die Kassenkredite aufgenommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag von **3.500.000,00 €** um **500.000,00 €** vermindert und damit auf **3.000.000,00 €** neu festgesetzt.

§ 6

Der bisher beschlossene Stellenplan wurde nicht geändert.

§ 7

Diese Nachtragssatzung tritt mit dem 1. Januar 2024 in Kraft



Untenwellenborn, den 09.12.2024
(Ort)

Unterschrift Bürgermeister